Las Vegas 2019: Hyundai hilft dem Auto auf die Beine

Hyundai Motor präsentiert auf der CES in Las Vegas (-11. Januar) die drei Schlüsselbereiche Open Innovation, Elektro-Strategie sowie vernetzte Mobilität. Mit dem Projekt Elevate des Innovationsnetzwerks Cradle gründet Hyundai eine neue Fahrzeugkategorie: Das Ultimate Mobility Vehicle (UMV). Der Prototyp „Elevate“ Walking Car ist für den Einsatz in unzugänglichen Gebieten vorgesehen, das der Elevate mit seinen vier beweglichen Beinen durchqueren können soll.

Das Konzept zur Fahrzeugpersonalisierung „Style Set Free“ soll es den Nutzern erlauben, ihre Fahrumgebung an den eigenen Lebensstil anzupassen und kontinuierlich zu verbessern. Die von den intelligenten Fahrzeugen erzeugten Daten nutzt Hyundai, um ein offenes Ökosystem zwischen den Fahrzeugen und deren Umgebung zu schaffen. Eine Vielzahl von Anwendungen aus der Informations- und Kommunikationstechnik (ICT) ermöglicht dabei den strukturellen Fluss der öffentlichen Datenübertragung zwischen Fahrzeugen und der Umgebung.

Hyundai erweitert sein Innovationsnetzwerk Cradle. Mit Cradle sucht Hyundai nach Innovationen in den Bereichen Künstliche Intelligenz, Robotik, Mobilitätslösungen und Cyber Security. Dafür geht Hyundai Partnerschaften mit Startups ein und hat im vergangenen Jahr Investitionen in mehr als 30 verschieden Unternehmen wie Way-Ray und Perceptive Automata getätigt.

Auch den Bereich Künstliche Intelligenz (KI) möchte Hyundai künftig weiter ausbauen. Hierbei wird Hyundai eigene Forschungszentren aufbauen sowie Partnerschaften mit anderen Unternehmen weltweit eingehen. Die Electric Vehicle-Strategie (EV) erlaubt es Kunden, die Soft- und Hardware ihres Fahrzeuges auszuwählen und im Laufe der Zeit den eigenen Bedürfnissen anzupassen.

In Zukunft sollen exklusive Elektrofahrzeuge folgen, mit denen Hyundai eine Plattform für den Smart Transport aufbauen will. Die exklusiven Elektrofahrzeuge werden mit der weltweit ersten integrierten Antriebsachstechnologie IDA (Integrated Drive Axle) ausgestattet. Entwickelt wird die Technologie auf der Plattform „E-GMP“.

Neben der Personalisierung des Innenraumes forciert Hyundai die vernetzte Fahrzeugtechnologie. Eine offene Plattform bietet eine externe Anbindung Dritter, die ihre Ideen mit den öffentlich zugänglichen Fahrzeugdaten von Hyundai nutzen können. Bis Anfang 2021 will Hyundai insgesamt zehn Millionen Fahrzeuge miteinander vernetzt haben.

Die Besucher der CES können Hyundais Vision der zukünftigen Mobilität dreidimensional erleben. Der Messestand besteht aus einer großen LED-Wand, die es den Besuchern ermöglicht, diverse Lebenssituationen nachzuempfinden. In einem kokonförmigen Cockpit können die Besucher futuristische Ereignisse im Auto bereits jetzt mitverfolgen. Digitale Clips bieten zukünftige Mobilitätslösungen an. (ampnet/deg)

Bilder zum Artikel

Hyundai-Prototyp Elevate Walking Car.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Hyundai